

28. Jahrestagung der EFG, Dresden: 8. Oktober 2022

# Behördliche Strukturen begünstigen Biodiversitätsverlust in Mecklenburg-Vorpommern: Ein entomologischer Zustandsbericht aus Rostock



gefällte Alteiche  
(Eremiten-Brutbaum)  
im NSG „Radelsee“ 2020

Joachim Schmidt

Ehrenamtlicher Betreuer Naturschutzgebiete und FFH-Gebiet „Wälder und Moore der Rostocker Heide“ 1989-2021

# Biodiversitätskrise – Finale Krise der Mensch-Umwelt-Beziehungen

? Wie sind die verantwortlichen Behörden aufgestellt, um diesem Problem zu begegnen?



**Mecklenburg-Vorpommern**  
Ministerium für Klimaschutz,  
→ Landwirtschaft, ländliche  
Räume und Umwelt ←

**Verantwortung für den Biodiversitätsschutz im Landwirtschaftsministerium –**

! **Keine kluge Strategie zur Analyse von Ursachen und zur Bewältigung der Probleme in einer der existentiellen Krisen der Menschheit!**

Der Bock ist ganz offensichtlich der Gärtner:

● SPECIAL FEATURE: PERSPECTIVE

PNAS 2021 Vol. 118 No. 2 e2002548117 2021

## Agricultural intensification and climate change are rapidly decreasing insect biodiversity

Peter H. Raven<sup>a,1</sup>  and David L. Wagner<sup>b</sup> 

**Article**

Nature | Vol 605 | 5 May 2022 | **97** 2022

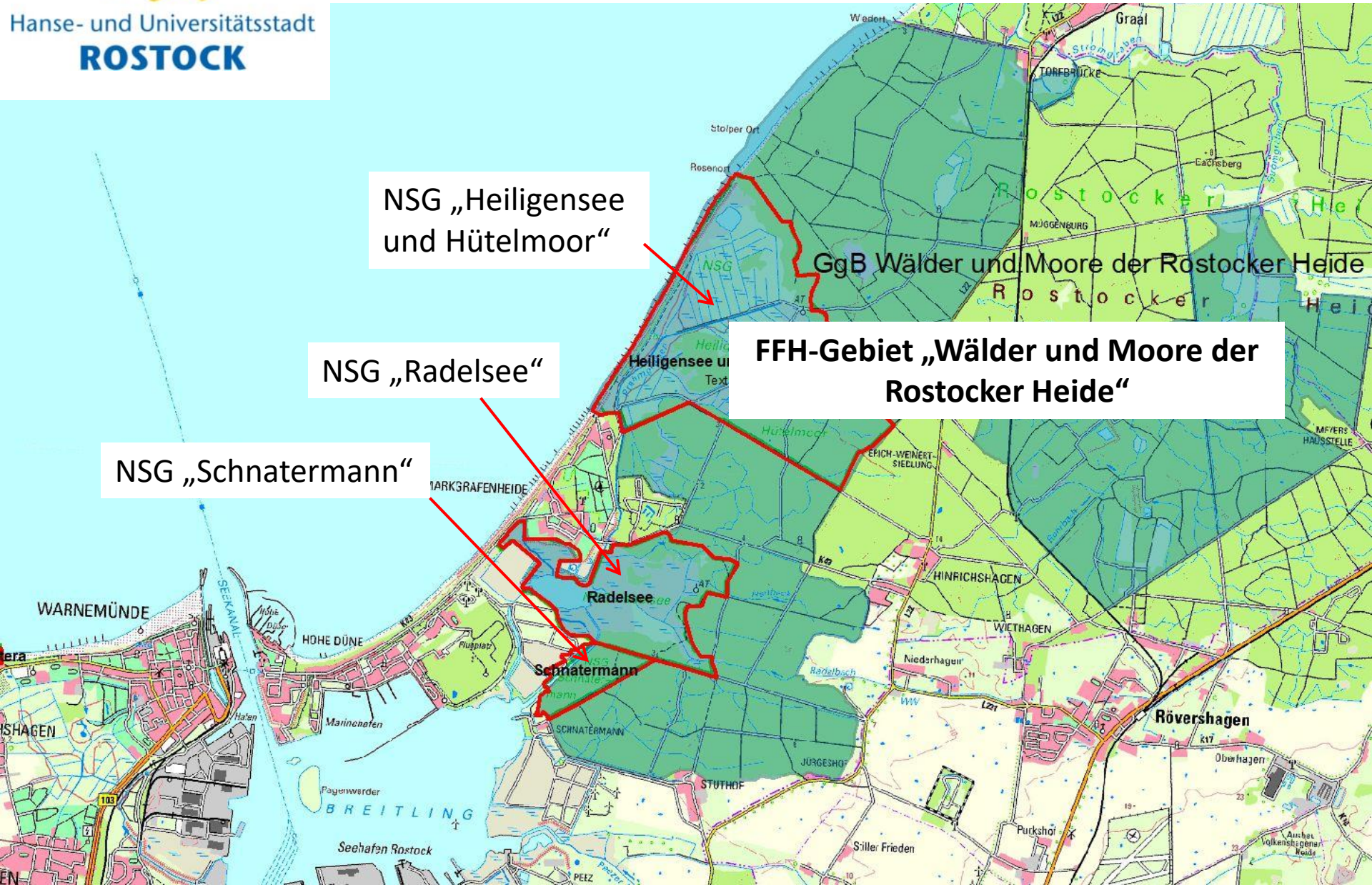
## Agriculture and climate change are reshaping insect biodiversity worldwide

<https://doi.org/10.1038/s41586-022-04644-x> Charlotte L. Outhwaite<sup>1,2</sup> , Peter McCann<sup>1,2</sup> & Tim Newbold<sup>1</sup>



# Flächeneigentümer und Bewirtschafter als Naturschutzbehörde – eine logische Interessenkollision

Hanse- und Universitätsstadt  
**ROSTOCK**



NSG „Heiligensee  
und Hütelmoor“

NSG „Radelsee“

NSG „Schnatermann“

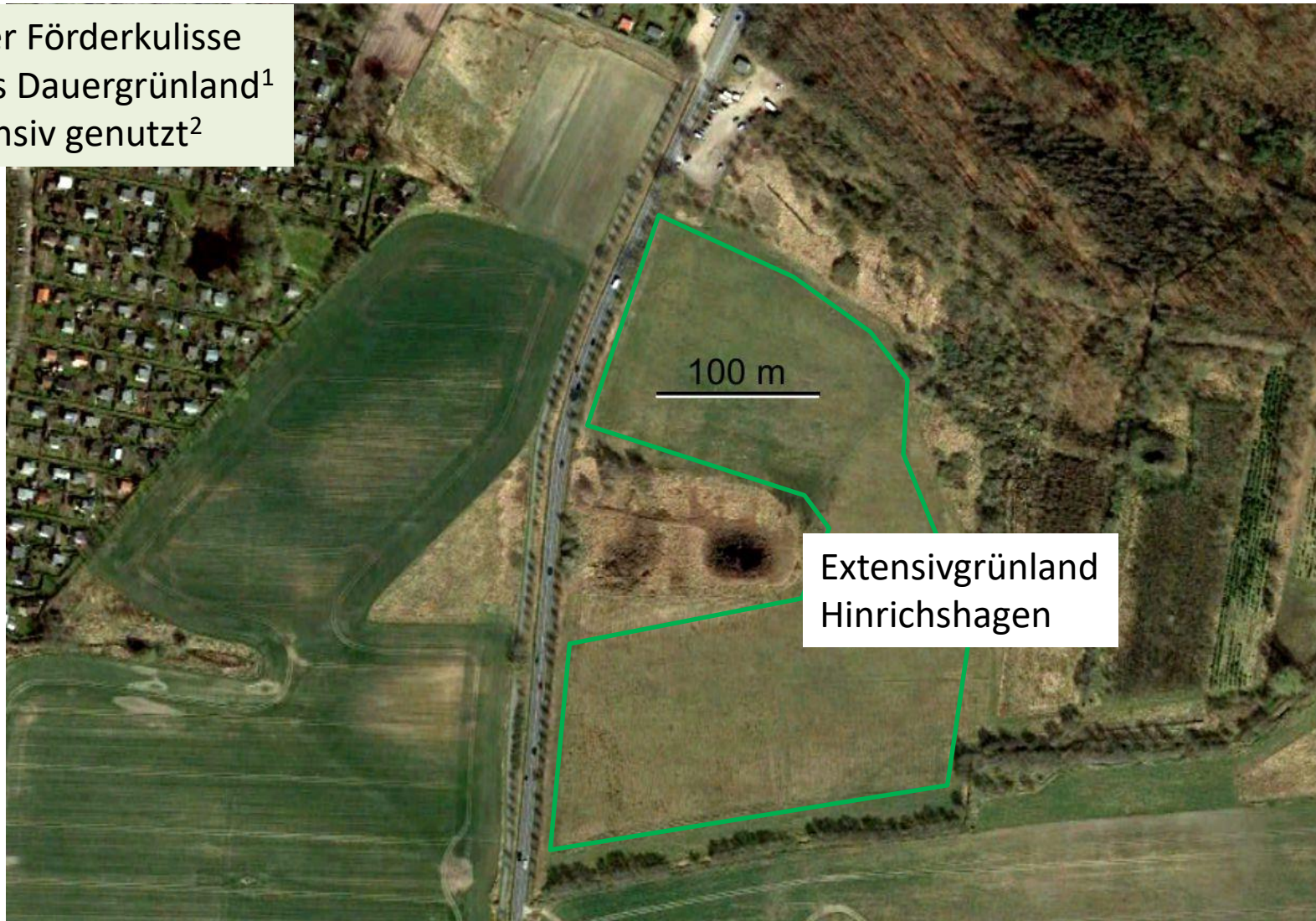
FFH-Gebiet „Wälder und Moore der  
Rostocker Heide“

# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 1: *Aufforstung Magerrasen Rostock-Hinrichshagen*: Projekt des Stadtforstamtes HRO

- bis 2022 in der Förderkulisse für extensives Dauergrünland<sup>1</sup>
- bis 2017 extensiv genutzt<sup>2</sup>

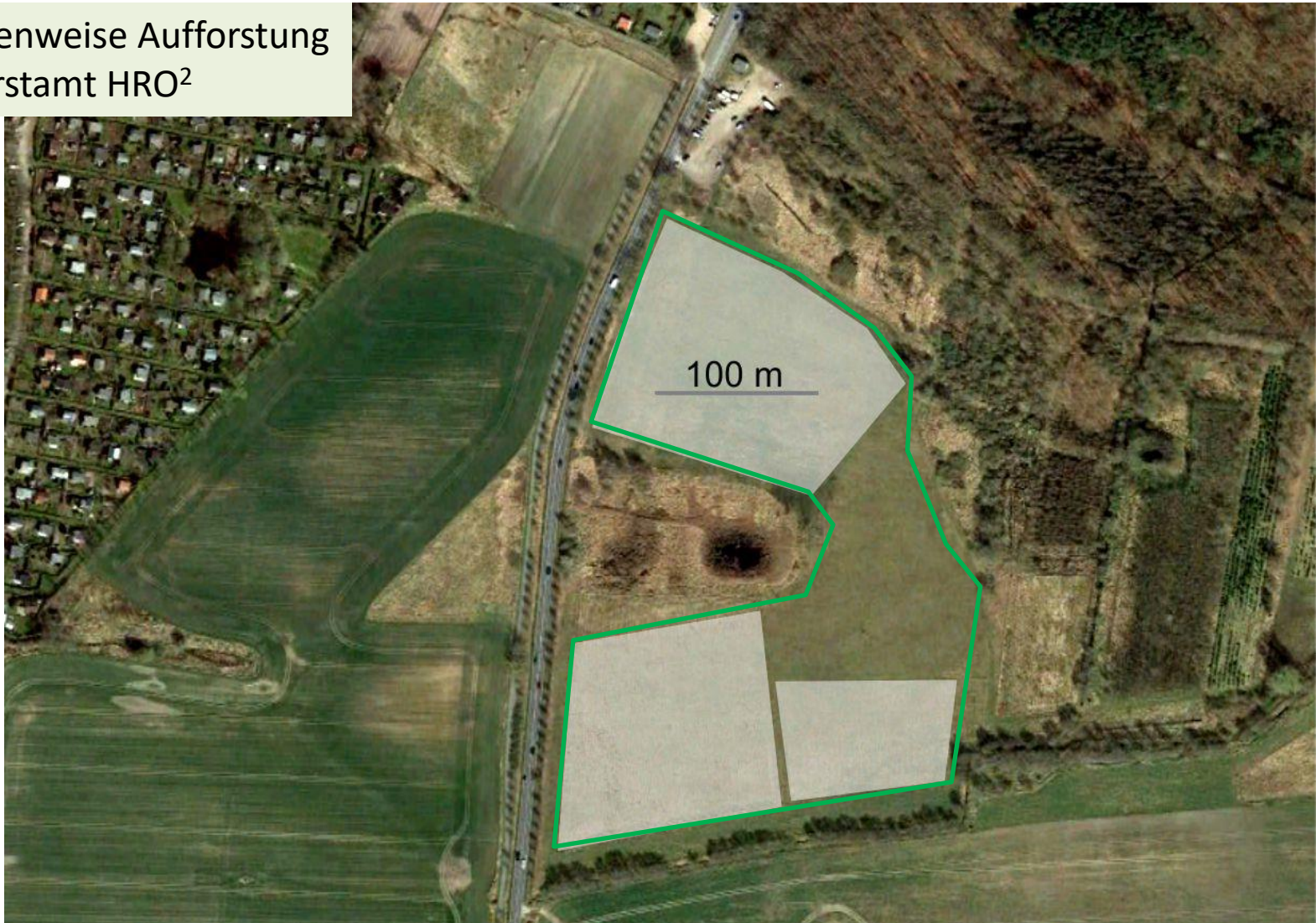


# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 1: *Aufforstung Magerrasen Rostock-Hinrichshagen*: Projekt des Stadtforstamtes HRO

- ab 2015 flächenweise Aufforstung durch Stadtforstamt HRO<sup>2</sup>



# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 1: *Aufforstung Magerrasen Rostock-Hinrichshagen*: Projekt des Stadtforstamtes HRO

- Flächenschrumpfung der Magerrasen-Habitate auf  $< 1/3$
- Naturschutzfachlich wertvolles Habitat jetzt klein und verinselt
- Verlust in der lokalen Biodiversität zwangsläufig, dadurch:
- Verlust ehemaliger staatlicher Investitionen in den Biodiversitätsschutz
- Fehlende Nachhaltigkeit im behördlich organisierten Naturschutz



# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

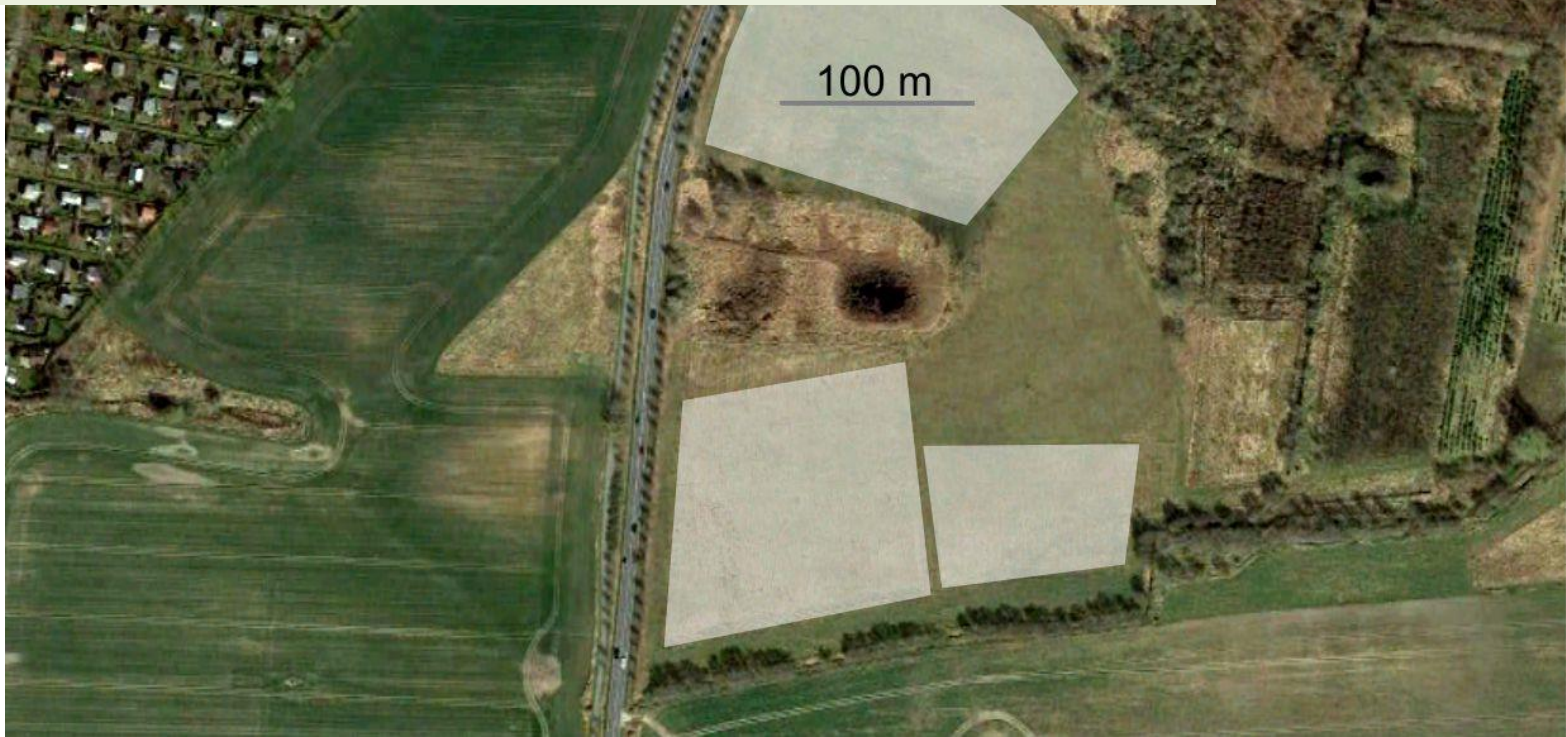
Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 1: *Aufforstung Magerrasen Rostock-Hinrichshagen*: Projekt des Stadtforstamtes HRO

Vorteile der Aufforstung liegen einseitig beim Flächenbesitzer/ Bewirtschafter:

- 1) Waldmehrung
- 2) Maßnahme als Kompensation von Eingriffen des Flächeneigentümers an anderer Stelle (3 Bauvorhaben der Hansestadt)<sup>2</sup>

→ **Resultat: Doppelter Eingriff in Natur, Landschaft & Biodiversität!**







# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 2: „*Entdeckerpfad Biologische Vielfalt*“: Projekt des Stadtforstamtes HRO



gefällter Potentialbaum des Eremiten (Alteiche) zur „Verkehrssicherung“ am „Entdeckerpfad Biologische Vielfalt“  
FFH-Gebiet „Wälder und Moore der Rostocker Heide“ 2019

# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 2: „*Entdeckerpfad Biologische Vielfalt*“: Projekt des Stadtforstamtes HRO

Planung und Einrichtung des „Entdeckerpfades“ im NSG und FFH-Gebiet:

- ohne FFH-Verträglichkeitsprüfung, rechtsfehlerhafte Vorprüfung<sup>3</sup>
- ohne Einbeziehung der FFH-Fachbehörde
- ohne Einbeziehung der Umweltverbände
- ohne Einbeziehung des Schutzgebietsbetreuers
- ohne Einbeziehung des Eremiten-Sachverständigen M-V<sup>4</sup>



# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 2: „*Entdeckerpfad Biologische Vielfalt*“: Projekt des Stadtforstamtes HRO

- Folgen: → Förderung des Massentourismus im Naturschutzgebiet
- dadurch Herbeiführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen mit
- Fällung zahlreicher Alteichen und Altbuchen, dadurch
- Vernichtung der Lebensstätten gefährdeter und geschützter Arten
- Zerstörung mindestens einer lokalen Eremiten-Population<sup>5,6</sup>



Beispiel 2: „Entdeckerpfad Biologische Vielfalt“: Projekt des Stadtforstamtes HRO

... inklusive Überbauung eines FFH-Lebensraumes (LRT 1330)<sup>6</sup>



2020 errichtete  
Aussichtsplattform im NSG  
„Heiligensee und Hütelmoor“

# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes



„Entdeckerpfad Biologische Vielfalt“ des  
Stadtforstamtes Rostock:

- **Schildbürgerstreich** des behördlichen Naturschutzes
- **Fehlleitung öffentlicher Gelder** zum Nachteil der  
lokalen Biodiversität

# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 3: *Unangepasste Mahd nasser Moorflächen im NSG „Heiligensee & Hütelmoor“:*  
Projekt des Stadtforstamtes HRO, finanziert durch die OSTSEESTIFTUNG



Beispiel 3: *Unangepasste Mahd nasser Moorflächen im NSG „Heiligensee & Hütelmoor“*  
im Auftrag des Stadtforstamtes HRO

**Einsatz nicht-naturschutzgerechter Technik und Methoden<sup>7</sup>:**

- Kreiselmäher, Schnitthöhe nur 5 cm
- schwerer Traktor auf nassem Moorboden
- geringe Arbeitsbreite, Befahrdichte nahe 100 %
- jedes Jahr Mahd derselben Fläche, im gleichen Zeitraum (Anf. August)





Beispiel 3: *Unangepasste Mahd nasser Moorflächen im NSG „Heiligensee & Hütelmoor“*  
im Auftrag des Stadtforstamtes HRO

**Einsatz nicht-naturschutzgerechter Technik und Methoden<sup>7</sup>:**

- Kreiselmäher, Schnitthöhe nur 5 cm
- schwerer Traktor auf nassem Moorboden
- geringe Arbeitsbreite, Befahrdichte nahe 100 %
- jedes Jahr Mahd derselben Fläche, im gleichen Zeitraum (Anf. August)

Folgen<sup>6,7,8</sup>:

massive Schädigung der

→ Amphibien- und Reptilienpopulationen

→ Arthropoden der Vegetationsschicht

→ Arthropoden der Streuschicht und des Bodens

→ dauerhafte Schädigung des Moorkörpers



# Naturschutz in Verantwortung des Flächeneigentümers und Bewirtschafters:

Dokumentation der Interessenkonflikte zu Ungunsten des Biodiversitätsschutzes

Beispiel 4:  
*Intensivierung des  
Strandtourismus  
im NSG „Heiligensee  
und Hütelmoor“ –*


Projekte des  
Stadtforstamtes  
mit der  
Tourismuszentrale HRO



<https://www.rostock.de/urlaub/gesundheitstourismus/thalasso-kurwege.html>

→ Webseite der Hansestadt ohne Hinweis auf das NSG!

## Beispiel 4: Folgen der massentouristischen Strandnutzung im NSG „Heiligensee & Hütelmoor“

- 
- massive Schädigung EU-rechtlich geschützter Lebensräume durch Zertreten
  - Vernichtung der Lebensstätten stark gefährdeter und vom Aussterben bedrohter Arten
  - lokales Aussterben exklusiv gebundener Insektenarten des Meeresstrandes<sup>6</sup>

Strand vor dem Heiligensee August 2020

## Beispiel 4: Folgen der massentouristischen Strandnutzung im NSG „Heiligensee & Hütelmoor“



### **Meerstrand-Sandlaufkäfer** (*Cicindela maritima*)

- weltweit gefährdete Art, in Deutschland **vom Aussterben bedroht**<sup>9</sup>
- Art, für deren Erhalt Deutschland eine **globale Verantwortlichkeit** hat<sup>10</sup>
- Durch Vernichtung der Vorkommen im NSG „Heiligensee & Hütelmoor“ ist die Art 2015 **an der mecklenburgischen Küste ausgestorben**<sup>6</sup>



# Behördenstruktur in M-V begünstigt Biodiversitätsverlust

Zusammenfassung (1):

→ *Erhebliche negative Gesamtwirkung auf die lokale Biodiversität aufgrund der behördlichen Funktionsbündelung im Stadtforstamt Rostock*

## **Beeinträchtigungen der Schutzgüter der NSG in der Rostocker Heide 1989-2021**

Auswertung durch den Schutzgebietsbetreuer<sup>6</sup>

→ *Der überwiegende Teil der Beeinträchtigungen beruht auf Eingriffen, die auf Aktivitäten des Stadtforstamtes Rostock (als für die NSG zuständige Naturschutzbehörde) direkt zurückgehen oder durch dieses indirekt hervorgerufen wurden oder werden, z.B. durch Genehmigung schutzzweckfremder Nutzungen (z.B. Tourismus) und die rein forstlich ausgerichtete Wirtschaftsfunktionssicherung der Flächen (z.B. durch Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit von Entwässerungssystemen).*

# Behördenstruktur in M-V begünstigt Biodiversitätsverlust

Zusammenfassung (2):

→ *Rechtstaatlich fragwürdige Konzentration behördlicher Befugnisse in der Hansestadt*

## Stadtforstamt HRO

- = Vertreter des Flächeneigentümers
- = Flächenbewirtschafter
- = Ideen- und Vorhabenträger
- = naturschutzrechtliche Genehmigungs- und Kontrollbehörde

- verursacht Funktionsbündelung, Machtkonzentration, Kontrolldefizit
- ermöglicht Handeln zugunsten der Eigentümer- und Bewirtschafterinteressen
- ermöglicht das Ausblenden grundlegender Erfordernisse des Biodiversitätsschutzes
- **verursacht reale Verluste im Biodiversitätspotential der Region**
- **verführt zu intransparenten Entscheidungen und polemischer Diskussionsführung**

Exkurs:

**Polemik:** Scharfer Meinungsstreit mit dem Ziel, die eigene Meinung auch dann durchzusetzen, wenn sie sachlich nicht oder nur teilweise mit der Realität übereinstimmt (Wikipedia)

→ NABU kritisiert Asphaltierungsarbeiten im NSG „Heiligensee und Hütelmoor“ in der Brutperiode 2021<sup>11</sup>

→ öffentlichkeitswirksame Antwort des Forstamtsleiters:

**„Auf dem Weg brüten keine Vögel“**

Zitat aus: *Norddeutsche Neueste Nachrichten*, 4. Juni 2021<sup>12</sup>

**Faktencheck:** Verlust an lokaler Biodiversität ist nachgewiesen!

→ Aufgabe des langjährigen Brutplatzes des Waldwasserläufers am Moorhof nach Asphaltierungsarbeiten in unmittelbarer Brutplatznähe im Mai 2021<sup>6,13,14</sup>

Exkurs:

**Polemik:** Scharfer Meinungsstreit mit dem Ziel, die eigene Meinung auch dann durchzusetzen, wenn sie sachlich nicht oder nur teilweise mit der Realität übereinstimmt (Wikipedia)

→ NABU kritisiert Asphaltierungsarbeiten im NSG „Heiligensee und Hütelmoor“ in der Brutperiode 2021<sup>11</sup>

→ öffentlichkeitswirksame Antwort des Forstamtsleiters:

**„wir haben außerdem eine Ausnahmegenehmigung“**

Zitat aus: *Norddeutsche Neueste Nachrichten*, 4. Juni 2021<sup>12</sup>

### **Faktencheck:**

→ Die vom Forstamtsleiter zitierte Ausnahmegenehmigung liegt offensichtlich **nicht** vor <sup>15-19</sup>



# Behördenstruktur in M-V begünstigt Biodiversitätsverlust

## Schlussfolgerungen

- *die Existenz einer menscheitsgefährdenden Biodiversitätskrise ist real*
- *Faktoren, die dazu führten, existieren weitgehend unverändert*
- *behördliche Strukturen sind, zumindest regional/ lokal, Teil des Problems*

Zwingend notwendig Maßnahmen:

- *konsequente Trennung des Natur- und Umweltschutzes von Land- und Forstwirtschaft und von Eigentümervertretern in Verwaltungsbehörden*
- *Rückübertragung der naturschutzbehördlichen Verantwortlichkeit für die NSG an die Landesverwaltung*
- *Schulung von Mitarbeiter\*innen in den Naturschutzbehörden über Ziele, Aufgaben und Methoden der Erfassung und des Schutzes von Biodiversität*
- *Starke Förderung von Initiativen zur Erforschung der einheimischen Biodiversität als wichtigste Informationsquelle der Naturschutzbehörden*

## Referenzen (Unterlagen werden auf Anfrage durch den Autor und dem NABU RV MM zur Verfügung gestellt)

<sup>1</sup>Kartenportal Umwelt M-V: <https://www.umweltkarten.mv-regierung.de/atlas/script/index.php> (aufgerufen am 1.9.2022).

<sup>2</sup>Stadtforstamt Rostock, Bescheid vom 29.04.2022 auf UIG Anfrage, an R. Schülken.

<sup>3</sup>Stadtforstamt Rostock, Bescheid vom 12.11.2019 auf UIG Anfrage, an NABU RV MM.

<sup>4</sup>NABU Regionalverband „Mittleres Mecklenburg“ (2019): FFH-Gebiet „Wälder und Moore der Rostocker Heide“ / NSG „Heiligensee & Hütelmoor“, Anzeigen und Beschwerden des Schutzgebietsbetreuers Dr. J. Schmidt / Sachverhalts-Aufklärung NABU; hier: „Entdeckerpfad Biologische Vielfalt“ im Rahmen des Projektes „Schatz an der Küste“. Gebietsbegehung und Aufklärungsgespräch 11.11.2019. Verlaufs-, Feststellungs- und Ergebnisprotokoll, NABU RV MM, Rostock: 5 S.

<sup>5</sup>Martschei, T. & Luck, M. (2022): GGB DE 1739-304 "Wälder und Moore der Rostocker Heide". Erfassung und Bewertung des Eremiten (*Osmoderma eremita*). Gutachten erstellt im Auftrag des StALU Mittleres Mecklenburg, 73 S. + Anlagen.

<sup>6</sup>Schmidt, J. (2022): Ehrenamtliche Betreuung des FFH-Gebietes „Wälder und Moore der Rostocker Heide“. Hier: Anthropogene Beeinträchtigungen des NSG „Heiligensee und Hütelmoor“ im Zeitraum 1989-2021: Zusammenfassung + Anlage. Schreiben an Stadtforstamt HRO, per Email am 05.04.2022.

<sup>7</sup>Van de Poel, D. & Zehm, A. (2014): Die Wirkung des Mähens auf die Fauna der Wiesen - Eine Literaturlauswertung für den Naturschutz. Anliegen Natur 36 (2): 36–51.

<sup>8</sup>Schmidt, J. & Lindner, M. (2022): Ergebnisse der Erfassungen von Bodenarthropoden im NSG „Heiligensee und Hütelmoor“ 2021. Kurzfassung. Bericht an das Stadtforstamt HRO, per Email am 31.03.2022.

<sup>9</sup>Schmidt, J., Trautner, J. & Müller-Motzfeld, G. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Laufkäfer (Coleoptera: Carabidae) Deutschlands. In: Bundesamt für Naturschutz (Ed.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4, Wirbellose Tiere (Teil 2). Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 139-204.

<sup>10</sup>Schmidt, J. & Trautner, J. (2016): Herausgehobene Verantwortlichkeit für den Schutz von Laufkäfervorkommen in Deutschland: Verbesserter Kenntnisstand und kritische Datenbewertung erfordern eine Revision der bisherigen Liste. Angewandte Carabidologie 11: 31–57.

<sup>11</sup>NABU Regionalverband „Mittleres Mecklenburg“ (2019): NABU nimmt Stellung zum Straßenbau in der Rostocker Heide. Pressemitteilung vom 02.06.2019. <https://www.nabu-mittleres-mecklenburg.de/stellungnahmen/>

<sup>12</sup>Pistor, M. (2021): Nabu kritisiert Eingriff in die Natur. NNN Hansestadt Rostock, 4. Juni 2021

<sup>13</sup>Emmerich, R. & Emmerich, F. (2022): Aktionsbericht NABU RV MM vom 7.+21.5.2022, FFH-Gebiet „Wälder und Moore der Rostocker Heide“/ NSG „Heiligensee und Hütelmoor“

<sup>14</sup>Klawitter, K. (2022): Brutvogelkartierung im Hütelmoor. Facharbeit, Europa Schule Rövershagen.

## Referenzen (Fortsetzung; Unterlagen werden auf Anfrage durch den Autor und dem NABU RV MM zur Verfügung gestellt)

<sup>15</sup>NABU Regionalverband „Mittleres Mecklenburg“: FFH-Gebiet „Wälder und Moore der Rostocker Heide“ / NSG „Heiligensee & Hütelmoor“. Straßenbaumaßnahme zwischen L22 und dem NSG. Sachverhaltsaufklärung Stand 30.05.2021, 3 S.

<sup>16</sup>NABU Regionalverband „Mittleres Mecklenburg“: Straßenbaumaßnahmen in FFH und NSG der Rostocker Heide - OT+Gespräch am 28.5.21 / NNN-Beitrag mit Hinweis auf Ausnahmegenehmigung (UIG-Antrag). Email an Stadtforstamt HRO vom 04.06.2021.

<sup>17</sup>Stadtforstamt Rostock: Bescheid vom 30.06.2021 auf UIG Anfrage, an NABU RV MM.

<sup>18</sup>NABU Regionalverband „Mittleres Mecklenburg“: Straßenbaumaßnahmen in FFH und NSG der Rostocker Heide. Widerspruch zum Bescheid über den Antrag nach UIG/LUIG M-V/IFG. Erweiterung des Auskunftsbegehrens nach UIG/LUIG M-V/IFG . Schreiben an Stadtforstamt HRO vom 30.07.2021.

<sup>19</sup>Stadtforstamt Rostock: Widerspruchsbescheid vom 27.08.2021 zum Widerspruch zum Bescheid über den Antrag nach UIG/LUIG M-V/IFG. , an NABU RV MM.